

Bremsen statt Mücken ...

Beitrag von „Nell“ vom 25. Juli 2006 23:24

Also grundsätzlich kann ich erklären, dass es in diesem Jahr so extrem viele Insekten gibt, weil der Winter so sehr kalt und so sehr lang war, so dass die lieben Tierchen "durchgeschlafen" haben. Sonst wacht das ganze Viehzeug nämlich auf, wenn es etwas wärmer wird, kommt aus den Verstecken gekrabbelt und glaubt an den Frühling. Doch dann gibt es meist nochmal einen Kälteeinbruch und die Insekten erfrieren alle wieder.

Diesmal ist kein Tier bei dieser frostigen Kälte zwischendurch aufgewacht und somit gab es auch keine Kälteopfer.

Warum nun aber gerade die Bremsen so stark vertreten sind, weiß ich auch nicht. Vielleicht ernähren die sich ja von Mücken?

Wobei ich allerdings auch sagen muss, dass es bei uns eher Mücken gibt als Bremsen.
schulterzuck